

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 11.06.2021



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrofon heute **Rainer, DB7WR**.
Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Sie hören zunächst den Deutschland-Rundspruch Nummer **23** des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
23. Kalenderwoche 2021. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- **Erste Einblicke in den Messeaufbau der HAM RADIO WORLD**
- **Camping auf der HAM RADIO WORLD**
- **Jugend forscht: Junge Funker ausgezeichnet**
- **Vorankündigung: 53. DNAT in Bad Bentheim**
- **Aktuelle Conteste und**
- **Was gibt es Neues vom Funkwetter?**

Hier die Meldungen:

Erste Einblicke in den Messeaufbau der HAM RADIO WORLD

Vom 25. bis 27. Juni 2021 öffnet die HAM RADIO WORLD ihre Pforten. Die Mitglieder des DARC e.V. und unsere Funkfreunde haben bereits jetzt die Möglichkeit, sich einen Eindruck von diesem virtuellen Messeelebnis zu verschaffen. Die Messe Friedrichshafen öffnet bereits exklusiv das Foyer und gibt einen ersten Einblick, was die Besucher der HAM RADIO WORLD am letzten Juniwochenende erwartet. Natürlich ist dort noch längst nicht alles aufgebaut. Mit einem Klick im Internet-Browser wagt ihr den virtuellen Sprung nach Friedrichshafen an den Bodensee und könnt euch mit Eurem Avatar einen Vorgeschmack holen auf das, was euch am Messewochenende erwartet [1].

Ihr benötigt einen aktuellen Internetbrowser, einen PC oder Laptop sowie eine Webcam und Mikrofon, um euch im Foyer umzuschauen und vielleicht schon andere interessierte Funkamateure zu treffen. Um mit anderen Besuchern zu sprechen, müsst ihr mit euren Avataren lediglich voreinander stehenbleiben. Probiert es aus, testet euer Equipment und bewegt euch mit den Pfeiltasten auf der Tastatur in der HAM RADIO WORLD.

In dieser dem Original nachempfundenen virtuellen Welt könnt ihr am Messewochenende herumspazieren, Freunde treffen, Geschäfte tätigen, an einem vielfältigen Vortragsprogramm teilnehmen, campen und sogar ein virtuelles Bier trinken. Der Besuch ist kostenlos. Wir freuen uns, euch in der HAM RADIO WORLD vom 25. bis 27. Juni 2021 persönlich begrüßen zu dürfen.

Camping auf der HAM RADIO WORLD

Das Campen in Friedrichshafen ist für gewöhnlich ein Höhepunkt am Messewochenende: Hier trifft man jedes Jahr alte Bekannte und neue Freunde. Aus diesem Grund darf der Campingplatz natürlich auch in der HAM RADIO WORLD nicht fehlen. Dort trifft man sich, wenn die Vorträge vorbei sind und in der Halle A1

Ruhe einkehrt. Oder man plauscht mit dem Nachbarn. Leider kann der Sicherheitsdienst euch in diesem Jahr auf der virtuellen Messe nicht bei der Platzauswahl unterstützen. Aber ihr habt die Möglichkeit, euch

kostenlos ein Campingticket zu buchen und euch euren Stellplatz selbst auszusuchen.

Als Entschädigung übernimmt das Team der HAM RADIO WORLD für euch den Aufbau eures Camps, sodass ihr nur noch ganz entspannt mit eurem Avatar von der Messe herüberlaufen müsst. Damit ihr nicht lange suchen müsst, bekommt jeder Platz ein Schild mit dem angegebenen Rufzeichen.

Die kostenlose Reservierung könnt ihr im Foyer der HAM RADIO WORLD rechts neben der Bühne vornehmen; oder - wenn die Schlange dort mal wieder zu lang ist - direkt über die DARC-Webseite [2]. Bitte beachtet: Dieses Campingticket hat keinen Einfluss auf die reale Welt und garantiert euch keinen Stellplatz auf der HAM RADIO 2022..

Jugend forscht: Junge Funker ausgezeichnet

Beim 56. Bundesfinale des Wettbewerbs "Jugend forscht", welches vom 26. bis 30. Mai erstmals virtuell stattfand, wurden drei junge Funkamateure für ihre Projekte ausgezeichnet.

Amon Schumann, DO4AS, aus dem Fachgebiet Technik errang den Bundessieg für die beste interdisziplinäre Arbeit und den Eduard-Rhein-Jugendpreis für Rundfunk-, Fernseh- und Informationstechnik für sein Projekt "In 80 Tagen um die Welt - kleine Sonden auf großer Mission". Der 16-jährige entwickelte dafür neuartige und nachhaltige Wetterballons, welche wesentlich länger in der Atmosphäre verweilen und deshalb Daten über längere Zeiträume liefern. Zusätzlich konstruierte er eine sehr leichte Wettersonde, die APRS zur Übertragung der Messwerte nutzt.

Camille Anthon Westerhof, DL2AW, aus dem Fachgebiet Physik errang die Sonderpreise für Qualitätssicherung durch zerstörungsfreie Prüfung sowie für eine Arbeit auf dem Gebiet der Naturwissenschaften und der Technik mit seinem Projekt "Visualisierung von Mikrowellen". Er entwickelte eine auf dem Pseudo-Dopplereffekt basierende zweidimensionale Richtungsfindung, welche Anwendung als Passivradar im GHz-Bereich finden könnte. Im Gegensatz zu herkömmlichen Phased-Array-Lösungen findet die Signalverarbeitung im Projekt des 20-Jährigen hauptsächlich in der Software statt.

Martin Rauch, DK5MER, konnte sich über den 4. Platz im Fachgebiet Physik sowie zwei Sonderpreise freuen. Er trat mit einer Arbeit auf dem Gebiet der Werkstofftechnik an. Junge Interessenten für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik können ihre Selbstbauprojekte und Forschungen noch bis Ende November für die 57. Wettbewerbsrunde von Deutschlands größtem Nachwuchswettbewerb anmelden. Darüber berichtet Martin Rauch, DK5MER.

Vorankündigung: 53. DNAT in Bad Bentheim

Die 53. Deutsch-Niederländischen Amateurfunkertage, kurz DNAT, finden am letzten vollen Wochenende im August statt. Der Campingplatz "Am Badepark" ist vom 20. bis 30. August geöffnet. Aufgrund der Corona-Pandemie ist eine vorherige Anmeldung per E-Mail obligatorisch [3]. Die Adresse lautet: Zum Ferienpark 1, 48455 Bad Bentheim. Leider darf der Amateurfunkflohmarkt in der Schürkamphalle und dem umliegenden Gelände am 28. August nicht stattfinden. Als Alternative besteht für DNAT-Campinggäste die Möglichkeit eines Kofferraumverkaufs. Die offizielle Eröffnung in der Katharinen-Kirche muss in diesem Jahr ebenfalls wegen Corona ausfallen. Bei gutem Wetter kann die offizielle Eröffnung auf dem Campingplatz abgehalten werden. Die Verleihung der Goldenen Antenne ist auf das nächste Jahr verschoben. Alle Besucher werden gebeten, sich an die aktuellen Corona-Regeln zu halten. Der Vorstand der DNAT aktuell damit beschäftigt, zusammen mit vielen freiwilligen Helfern, ein Programm aufzustellen. Details folgen. Darüber berichtet Jan Stadman, DJ5AN/PA1TT.

Aktuelle Conteste

10. Juni: DIG Frühjahrscontest

12. Juni: QSO-Party am Funkertag und VFDB Contest

12. bis 13. Juni: DRCG WW RTTY Contest, Portugal Day Contest und WW South America Contest

19. Juni: AGCW-DL VHF/UHF Contest und FIRAC VHF Contest

19. bis 20. Juni: JARL All Asian DX Contest und Ukrainian Classic RTTY Contest

20. Juni: Alpen-Adria Contest UHF/SHF

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-

Tabelle in der CQ DL 6/21 auf S. 66.

Weiterhin erinnert OM Michael Funke, DL4EAX, an den 2 -m-FM-Ausbildungscontest, der in Kürze am 27. Juni und 22. August wieder stattfinden wird. Die Ausschreibung ist auf der Webseite des OV Ruhrgebiet (L33) nachzulesen [4].

[Der Funkwetterbericht vom 8. Juni, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL](#)

Zunächst der Rückblick vom 1. bis 7. Juni:

Obwohl nur am 1. Juni ein C-Flare registriert wurde, war die kontinuierlich ansteigende Sonnenaktivität sichtbar. Es waren immer Sonnenflecken präsent. Die Sonnenfleckenzahl von etwa 30 und die leicht steigenden Fluxwerte von 75 auf 81 bestätigen diese Beobachtung. Geringfügige geomagnetische Störungen mit $k = 3$ gab es am 2. und 3. Juni. Am Abend des 7. Juni störte intensiver Sonnenwind vom koronalen Loch CH1015 mit $k = 4$. An allen anderen Tagen gab es keine Störungen des Erdmagnetfeldes. Die für eine Sprungentfernung von 3000 km ermittelten Grenzfrequenzen erreichten abends gegen 22:00 UTC immerhin 19 MHz, sodass um diese Zeit nordamerikanische Stationen auf 7, 10, 14 und 18 MHz zu arbeiten waren. Kurzzeitig öffnete auch das 15-m-Band. Nach Mitternacht sank diese Grenzfrequenz auf unter 14 MHz. Die sporadische E-Schicht sorgte auf den oberen Kurzwellenbändern und auf dem 6-m-Band für Short-Skip Verbindungen.

Vorhersage bis 14. Juni:

Gegenwärtig sind die Sonnenflecken 2827, 2829, 2830 und 2831 sichtbar und B-Flares aktiv. Am kommenden Wochenende erscheinen die alten Regionen 2824 und 2826 am östlichen Sonnenrand. Die uns zugewandte Sonnenseite bleibt "geschmückt" und signalisiert die leicht gestiegene Aktivität im 25. Sonnenfleckenzyklus. Wir erwarten gleichbleibende Fluxwerte um 80 Einheiten. Das Erdmagnetfeld wird überwiegend ruhig sein. Nur für den 11. Juni ist eine leichte Störung vorhergesagt worden. Die Sporadic-E-Saison setzt sich fort, zumal die Monate Juni und Juli die beste Zeit dafür sind. Das 20-m-Band bleibt an den meisten Tagen bis nach Mitternacht offen. Wenn die Fluxwerte noch etwas steigen, bleibt 20 m durchgehend offen. DL8LAS verglich verschiedene Empfangsantennen für 160 m und berichtete, dass W1AW durchaus gut hörbar war. Deshalb: Prüft auch im Hochsommer in störungsarmen Nächten die unteren Kurzwellenbänder!

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:28; Melbourne/Ostaustralien 21:30; Perth/Westaustralien 23:11; Singapur/Republik Singapur 22:57; Tokio/Japan 19:24; Honolulu/Hawaii 15:48; Anchorage/Alaska 12:23; Johannesburg/Südafrika 04:50; San Francisco/Kalifornien 12:48; Stanley/Falklandinseln 11:58; Berlin/Deutschland 02:45.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:25; San Francisco/Kalifornien 03:30; Sao Paulo/Brasilien 20:27; Stanley/Falklandinseln 19:53; Honolulu/Hawaii 05:12; Anchorage/Alaska 07:28; Johannesburg/Südafrika 15:23; Auckland/Neuseeland 05:11; Berlin/Deutschland 19:26.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] pre.ham.darc.de

[2] events.darc.de/hrcamp

[3] [camping\(at\)dnat.de](mailto:camping@dnat.de)

[4] www.darc.de/der-club/distrikte/1/ortsverbaende/33/ausbildungscontest/

[dx] www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste

[Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 21/2021](#)

- [Camping auf der HAM RADIO World](#)
 - [Neues vom Umzug DB0DT](#)
 - [DL21EURO ab heute mit neuer QSL](#)
 - [Termine zum Vormerken](#)
-

[Camping auf der HAM RADIO World](#)

(Quelle: DARC.de)

Das Campen ist ein Höhepunkt am Messewochenende: Hier trifft man jedes Jahr alte Bekannte und neue Freunde. Aus diesem Grund darf der Campingplatz natürlich auch in der HAM RADIO WORLD nicht fehlen. Dort trifft man sich, wenn die Vorträge vorbei sind und in der A1 Ruhe einkehrt. Oder man plauscht mit dem Nachbarn. Leider kann der Sicherheitsdienst euch in diesem Jahr auf der virtuellen Messe nicht bei der Platzauswahl unterstützen. Aber ihr habt die Möglichkeit, euch kostenlos ein Campingticket zu buchen und euch euren Stellplatz selbst auszusuchen.

Als Entschädigung übernimmt das Team der HAM RADIO World für euch den Aufbau eures Camps, sodass ihr nur ganz entspannt mit eurem Avatar von der Messe herüberlaufen müsst. Damit ihr nicht lange suchen braucht, bekommt jeder Platz ein Schild mit dem angegebenen Rufzeichen.

Die kostenlose Reservierung findet ihr im Foyer der HAM RADIO World (erreichbar unter <https://pre.ham.darc.de>), rechts neben der Bühne; oder – wenn die Schlange dort mal wieder zu lang ist – direkt unter <https://events.darc.de/hrcamp>.

Also, holt euch bis spätestens 22.06. einen Stellplatz in der virtuellen Welt und werdet so Teil der HAM RADIO World 2021.

Bitte beachtet: dieses Campingticket hat keinen Einfluss auf die reale Welt und garantiert euch keinen Stellplatz auf der Ham Radio 2022

[Neues vom Umzug DB0DT](#)

(Quelle: Köln-Aachen-Rundspruch)

Martin DL2JMK hält uns auf der Homepage des VFDB OV Z37 Bonn über den Umzug des UHF-Relais DB0DT auf dem Laufenden.

Der vormalige Standort des Relais DB0DT auf der Fuchskaute musste wegen Eigentümerwechsel aufgegeben werden. Der Umzug von der Fuchskaute zum geplanten neuen Standort Höllkopf auf den Fernmeldeturm bei Driedorf nimmt nun Fahrt auf. Die Relais-Urkunde ist durch die Regulierungsbehörde umgeschrieben worden und mit den Verantwortlichen der Turm-Gesellschaft wurde ein geeigneter Platz im Betriebsraum sowie ein Antennenmast auf der oberen Plattform gefunden.

Sobald noch der Umzug eines befreundeten Relaisbetreibers vollzogen ist, geht es auf dem Höllkopf los.

DL21EURO ab heute mit neuer QSL

(Quelle: DARC.de)



Das Turnier der U21 ist vorbei. Jetzt funkt das DARC Team SES unter DL21EURO aus Anlass der UEFA EURO 2020 (ausgetragen 2021). Dazu gibt es ab heute für alle QSOs auch eine neue QSL, passend zum Ereignis. 73, Ric, DL2VFR, Referent DX im DARC e.V.

Termine zum Vormerken

2021	
Juni 2021	
	Online-Vorträge: „Treffpunkt DARC“ (blau markiert)
15.06.2021	Aktive Filter - Im NF-Bereich mit OPamps
18.06.2021	Maker Faire Hannover goes digital
22.06. 2021	„Meteoscatter“ von Jens Fischer, DF5HC
26.-27.06. 2021	HAM Radio nur online
Juli 2021	
13.07. 2021	MMANA-Erfahrungsaustausch
August 2021	
21.08. 2021	Aktivitätsabend 10m
Oktober 2021	
03.10. 2021	Aktivitätsabend 80m
November 2021	
20.11. 2021	Flohmarkt der Ahrweiler Funkamateure
27.11. 2021	Dortmunder Amateurfunkmarkt

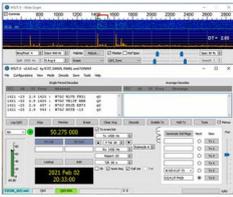
Soweit der Rheinland-Pfalz-Rundspruch.

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
 Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlrundspruch@freenet.de (oder Telefon 06500/95134
 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

Funkbetrieb

WSJT-X Version 2.4.0 allgemein verfügbar, Version 2.5.0 in Vorbereitung



Die WSJT-X Version 2.4.0 ist ab sofort allgemein verfügbar. Nach Angaben des Mitentwicklers Joe Taylor, K1JT, enthält die WSJT-X Version 2.4.0 einen neuen digitalen Modus, Q65. Dieses Protokoll ist für Zwei-Wege-Kontakte über besonders schwierige Ausbreitungspfade konzipiert, darunter ionosphärische Streuung, Troposcatter, Regenscatter, TEP, EME und andere Arten von schnell schwächer werdenden Signalen.

Zwischenzeitlich ist WSJT-X in der Version 2.5.0-rc1 (beta) freigegeben worden

(<https://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjsx.html>). Laut den Versionshinweisen wurde in Version 2.5.0 „der Q65-Decoder verbessert, um die lineare Frequenzdrift in Q65-Signalen zu messen und zu kompensieren.“ Q65 verwendet eine 65-Ton-Frequenzumtastung und baut auf QRA64 auf, einem Modus, der 2016 in WSJT-X eingeführt wurde. Q65 bietet Nutzermeldungen und eine Sequenzierung, die mit der in FST4, FT4, FT8 und MSK144 identisch ist. Weiterhin ist ein einzigartiger Ton für die Zeit- und Frequenzsynchronisation vorhanden. Wie bei JT65 ist dieser „Synchronon“ auf der Wasserfall-Spektraldarstellung gut sichtbar. Zusätzlich bietet Q65 eine empfindliche „Sync-Kurve“ am unteren Rand des Wasserfallfensters. Tests haben gezeigt, dass Q65 es Stationen mit einer einfachen Yagi und 100 W oder mehr ermöglicht, sich gegenseitig auf 6 m mit Entfernungen bis zu ca. 2000 km an den meisten Tagen des Jahres zu arbeiten. „Ein hervorragendes Beispiel für den gezielten Einsatz von Q65 ist die ionosphärische Streuung auf dem 6-m-Band“, heißt es in der Dokumentation zur Software. „Ausführliche Tests auf der 1150 km langen Strecke zwischen K1JT und K9AN haben gezeigt, dass bei 300 W Ausgangsleistung fast jede Q65-30A-Übertragung von der anderen Station korrekt aufgenommen wird.“ Die 30A beziehen sich dabei auf die Sende-Empfangs-Periode und die Abstandsbreite. Die vollständige Ankündigung und die neueste Version zum Herunterladen finden Sie auf der WSJT-X-Website: <https://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/wsjsx.html>.

(Quelle: DARC.de)

Aus dem Funkbetriebsreferat: Die ES-Saison nimmt an Fahrt auf.

11.06.2021 Erstellt von dd5ma



Selbst mit meiner G5RV und 25 Watt Senderausgangsleistung

war es in der Nacht zum 5. Juni möglich in FT8 die nordamerikanische Ostküste zu erreichen.

So erreichte ich für mich ein neues ODX von 6.031km mit N2GHR

Starke transkontinentale Signale, die auch CW und mit einer etwas besseren Antenne auch SSB möglich gemacht hätten, konnten über mehrere Stunden hinweg gehört werden.

Also Ohren auf auch für 10m - 4m - 2m!

vy 73 Frank DD5MA – Funkbetriebsreferent

(Quelle: HP des Distrikt G)

Liebe Zuhörer, soweit der heutige DB0ZK-Rundspruch.

Am Mikrofon war *Rainer, DB7WR*.

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen auf der Homepage des OV Cochem unter www.darc.de/k45 Rubrik „Rundsprüche“.

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch. Hier war DL0RP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie am *Freitag, den 18.06.2021*

Das Rundspruchteam wünscht allen ein schönes und erholsames Wochenende